

Innsbruck, März 2025

sinnwandern

das geführte reisen zu fuss

Mag. Klaudia Bestle
Reisebüro

Adele-Obermayr-Straße 2/27
AT-6020 Innsbruck

+43 660 650 5697

wanderreisen@sinnwandern.at

www.sinnwandern.at

Firma
Busreisen Wipptal Mair

Brenner Straße 26
A-6143 Matrei am Brenner

WILD UND MILD - LANDSCHAFTEN ZWISCHEN DEN FLÜSSEN DER STEYR, DER ENNS UND DER YBBS

Reisedauer: 3 Tage

Gruppengröße: bis zu 50 Personen

Liebliche Streuobstwiesen, markante Vierkanthöfen, beeindruckende Klosteranlagen und die eisenhäftigen "Schwarzen Berge", die von wilden Schluchten durchzogen sind, prägen diese Kulturlandschaft, die der Schaffenskraft der Menschen Ausdruck verleiht. Die Reise vermittelt die Schönheit der Landschaft, die barocke Pracht des Zisterzienserstiftes Schlierbach und die Vielfalt der regionalen Schmankerln. Weiters gibt sie einen Einblick in Ausbildung des bäuerlichen Nachwuchses an der Landwirtschaftsschule Hohenlehen, in die Holztrift von einst und in die Produktion der Emailprodukte der Firma Riess.

REISETAG 1: Tirol - Schlierbach - Steyr

Anreise über Gmunden am Traunsee mit Aufenthalt nach Schlierbach. Die Besichtigung des Stiftes Schlierbach und der Schaukäserei des Schlierbacher Bio-Käses mit Degustation, bringt die Geschichte und die Kostbarkeiten des Klosters nahe. In Steyr, am Zusammenfluss der Enns und der Steyr beziehen übernachten wir. Vor dem Abendessen bleibt Zeit zum eigenen Entdecken der über 1000-jährigen Stadt.

REISETAG 2: Steyr - Ybbsitz - Waidhofen an der Ybbs - Steyr

Über die Panoramastraße „Zwischen Himmel und Erde“ des Mostviertels führt die Fahrt zur Basilika Sonntagberg, dem markanten Wahrzeichen und nach Ybbsitz zum Emailwerk Riess mit Firmenbesichtigung: Zu Mittag essen wir bei einem Mostheurigen und fahren dann nach Waidhofen an der Ybbs, die wir durch eine Stadtführung kennen lernen werden. Rückkehr nach Steyr.

REISETAG 3: Steyr - Bergbauernschule Hohenlehen - Holztrift Mendlingtal - Radstadt - Tirol

Die Fahrt entlang der Enns führt nach Hohenlehen, die landwirtschaftliche Fachschule Niederösterreichs mit Schwerpunkt Grünland- und Waldbewirtschaftung. Die Vorstellung der Schule mit Schmankerln aus der schuleigenen Produktion vermittelt die Vielfalt des bäuerlichen Wissens. Im Mendlingtal bei Göstling wandern wir entlang der Holztriftenanlagen durch die beeindruckende Klamm bevor wir die Heimfahrt über Radstadt antreten.

LEISTUNGEN:

- Reise im Komfortbus
- 2x Halbpension *** bzw. ***SHotel
- 1x Mittagessen beim Mostheurigen
- 1x Mittagessen Herrenhaus Mendlingtal
- 1x Führung Stift Schlierbach mit Käsedegustation
- 1x Führung Riesswerke
- 1x Stadtführung Waidhofen an der Ybbs
- 1x Führung Landwirtschaftliche Schule Hohenlehen

PREIS AUF ANFRAGE.

Mit besten Grüßen.

Klaudia Bestle

Firma
Busreisen Wipptal Mair

Brenner Straße 26
A-6143 Matrei am Brenner

LAGO DI BENACO – ERKUNDIGUNGEN AM GARDASEE

Reisedauer: 3 Tage
Gruppengröße: bis zu 50 Personen

Der antike Name „Lago die Benaco“ des Gardasees geht auf die Gottheit Benacus zurück. Wir nähern uns den größten See Italiens sowohl vom Norden als auch vom Süden und erleben die unterschiedliche Schönheit dieser Region. Die Busreise führt zuerst in die Tallandschaft der Judikarie, welche nordwestlich des Gardasees liegt. Diese ist umgeben von der beeindruckenden Bergen der Brenta Dolomiten und des Adamellomassivs und deren Welschtiroler Dörfer mit ihrer imposanten bäuerlichen Architektur bleiben in Erinnerung. Durch das Valle delle Chiese vorbei am Idrosee gelangen wir erneut zum See, um das südliche Flair des Lago di Benaco in Sirmione zu erleben.

REISETAG 1: Tirol - Fai di Paganella - Molveno - San Lorenzo

Anreise über Mezzolombardo nach Fai di Paganella. Nach einer Kaffeepause führt eine leichte Wanderung am Kamm, die faszinierende Tiefblicke auf das Etschtal frei gibt. Weiterfahrt nach Molveno und Auffahrt mit der Seilbahn nach Pradel, wo wir zu Mittag essen und den Ausblick auf die majestätischen Bergspitzen der Brentadolomiten und auf den Molvenosee genießen werden. Fahrt nach San Lorenzo und Zimmerbezug. Für Wanderfreudige besteht die Möglichkeit einer Wanderung entlang des Molvenosees.

REISETAG 2: San Lorenzo - Fivavé - Canale - Riva - San Lorenzo

Fahrt durch die Welschtiroler Dörfer der südlichen Judikarie nach Fivavé mit Besichtigung des Naturparks der Pfahlbauten. Nach dem Mittagessen in Balino fahren wir über Canale, einem mittelalterlichen Dorf, welches wir auf einer kurzen Wanderung erreichen, nach Riva am Gardasee. Hier ist Zeit zum eigenen Erkunden der schönen Stadt am Wasser, die österreichische Geschichte in sich trägt. Rückfahrt nach San Lorenzo.

REISETAG 3: San Lorenzo - Storo - Sirmione - Tirol

Kurze Wanderung nach Dasindo. Fahrt durch das Valle di Chiese im Naturpark Adamello nach Storo, welches für den Polentaanbau bekannt ist. Diese verkosten wir auf einen Bauernhof, bevor wir nach Sirmione aufbrechen, zur Halbinsel am südlichen Gardasee. Seine Altstadt und die Scaligerwasserburg lässt uns in dem Flair des Gardasees eintauchen bevor wir die Fahrt nach Hause antreten.

LEISTUNGEN:

- Reise im Komfortbus
- 2x Halbpension im *** bzw. ***S Hotel
- Fahrt mit Seilbahn Pradel
- Eintritt Naturpark Fivavé
- 1x Kaffee und Kuchen
- 2x Mittagessen
- 1x Polentaverkostung

PREIS AUF ANFRAGE.

Mit besten Grüßen

Klaudia Bestle

Firma
Busreisen Wipptal Mair

Brenner Straße 26
A-6143 Matrei am Brenner

ALTE HANDELSWEGE IM VELTLIN UND BERGELL ENTDECKEN

Reisedauer: 3 Tage
Gruppengröße: bis zu 50 Personen

Seit Jahrhunderten führen wichtige Handelswege von Nord nach Süd durch die 1030 gegründete Stadt Chiavenna im Meratal. Alte Säumerwege führen über den Splügenpass nach Graubünden und über den Malojapass ins Engadin. Die Reise bringt uns nicht nur die imposanten Passstraßen vor Augen, sondern auch die Kulturlandschaft, die geprägt ist vom Handel, vom Weinanbau und von der alpinen Landwirtschaft sowie imposante Kulturschätze, wie die Altstadt von Chiavenna, den Palazzo Vertemate und die Villa Melzi in Bellagio, der Perle des Comersees.

REISETAG 1: Tirol - Malojapass - Chiavenna

Fahrt über St. Moritz nach Sils Maria, dem Engadiner Dorf am Silser See. Zeit zum Mittagessen und zum Erkundigen des schönen Ortes. Die Reise führt weiter über den Malojapass in das Bergell nach Piuro bei Chiavenna. Dort besichtigen wir den Palazzo Vertemate, einem der schönsten und faszinierendsten Renaissancebauwerke der Lombardei. Zimmerbezug in Chiavenna.

REISETAG 2: Chiavenna und Sondrio

Die Stadtführung in Chiavenna bringt uns das Städtchen, welches vom rauschenden Bach der Mera durchflossen wird, nahe. Die Fahrt nach Sondrio im Veltlin entlang der steilen Terrassen, gibt uns den ersten Eindruck von der schweren Arbeit, die mit dem Weinanbau vor allem der Nebbiolo Traube in diesen exponierten Lagen verbunden ist. Im ältesten Stadtteil von Sondrio liegt die Kantine Marsetti, die wir mit einer Weinverkostung kennen lernen werden. Nach der Verkostung geht es weiter ins Bergdorf Albaredo zum Abendessen mit Veltliner Kost. Rückfahrt nach Chiavenna.

REISETAG 3: Chiavenna - Colico - Schifffahrt nach Bellagio und nach Abbadia Lariana - Tirol

Entlang des Mezzolasees führt die Fahrt nach Colico am nordöstlichen Ufer des Comer Sees. Die Schifffahrt mit Blick auf die Steilküste und auf die Dörfer entlang des Sees vermittelt die Schönheit dieser Landschaft. In Bellagio, einem kleinen Juwel an der Landzunge, die den See in zwei Arme teilt, besichtigen wir die Gärten der Villa Melzi und nehmen das Mittagessen in dem schönen Ort am See ein. Schifffahrt nach Abbadia Lariana, wo der Bus auf uns wartet und von wo wir die Heimfahrt antreten.

Schlechtwetterprogramm: Keine Schifffahrt, sondern Besichtigung der Città Alta von Bergamo. Der mittelalterliche Stadtteil ist geprägt von der venezianischen Stadtmauer, vom Gerichtspalast mit seinen Arkaden und von der Basilika.

LEISTUNGEN:

- Reise im Komfortbus
- 1x Halbpension im *** bzw. ***S Hotel
- 1x Übernachtung mit Frühstück im *** bzw. ***S Hotel
- 1x Abendessen mit Veltliner Kost
- Weinverkostung
- Stadtführung Chiavenna
- Schifffahrten wie angegeben
- Eintritt in die Gärten der Villa Melzi

PREIS AUF ANFRAGE.

Mit besten Grüßen

Klaudia Bestle

Innsbruck, März 2025

sinnwandern

das geführte reisen zu fuss

Mag. Claudia Bestle
Reisebüro

Adele-Obermayr-Straße 2/27
AT-6020 Innsbruck

+43 660 650 5697
wanderreisen@sinnwandern.at

www.sinnwandern.at

Firma
Busreisen Wipptal Mair

Brenner Straße 26
A-6143 Matri am Brenner

KÖSTLICHKEITEN ERSCHMECKEN – VON DER KAFFEEBOHNE ÜBER DEN WHISKY ZUM LEUCHTEND GELBEN SANDDORN

Reisedauer: 2 Tage
Gruppengröße: bis zu 50 Personen

Die geschmacklichen Erkundigungen führen zuerst zur Kaffeerösterei Hellermann in das Biodorf Seeham im Trumer Seenland in Salzburg und dann nach Oberösterreich. Neben einer interessanten Stadtführung, die uns Linz auf besondere Weise vermittelt, erleben wir in Alberndorf im Mühlviertel Meisterwerke der Whiskydestillerie. Den aufwändigen Anbau des Sanddorns und dessen vielfältige Produkte, werden uns im Biobetrieb des Ranwallerhofs im Traunviertel geschmacklich vermittelt.

REISETAG 1: Tirol - Seeham - Linz

Anreise nach Seeham zum BioArtCampus. Dort verkosten wir bei Führung zum Thema "Kaffee ist nicht gleich Kaffee" den Geschmack der unterschiedlichen Bohnen. Die Busfahrt führt uns weiter nach Linz. Nach dem Zimmerbezug im Hotel bleibt noch freie Zeit zum eigenen Erkunden. Der Besuch der Whisky-Erlebnisdestillerie Affenzeller im Mühlviertler Alberndorf lässt uns die unterschiedlichen Geschmacksnoten des Whiskys im Gaumen spüren, welches noch mit einem Abendessen abgerundet wird.

REISETAG 2: Linz - Bad Hall - Tirol

Der Tag beginnt mit der Stadtführung in Linz. Die Sehenswürdigkeiten werden sowohl mit Bus als auch zu Fuß erreicht. Danach bleibt eine freie Zeit zum Mittagessen im Stadtzentrum. Am frühen Nachmittag fahren wir nach Bad Hall zum Biobauernhof der Familie Ranwaller, die sich auf der Suche nach neuen Wegen für den Bauernhof auf die Sanddornproduktion spezialisiert haben. Nach der Stärkung mit Kaffee und Kuchen treten wir die Heimreise an.

Leistungen:

- Reise im Komfortbus mit Reiseleitung
- 1x Halbpension im *** bzw. ****S Hotel
- Führung und Verkostung in der Kaffeerösterei
- Führung und Verkostung in der Whiskydestillerie
- Führung und Verkostung am Biobauernhof Ranwaller
- Stadtführung Linz

PREIS AUF ANFRAGE.

Mit besten Grüßen.

Klaudia Bestle

Firma
Busreisen Wipptal Mair

Brenner Straße 26
A-6143 Matrei am Brenner

MITTELHOCHDEUTSCHE SPRACHINSELN IM TRENTINO

Reisedauer: 3 Tage

Gruppengröße: bis zu 50 Personen

Im Trentino haben sich über Jahrhunderte die mittelhochdeutschen Sprachinseln des Zimbrischen und des Bersntolerischen erhalten. Obwohl die Dörfer, in denen zum Teil noch die Sprache aktiv gesprochen wird, geografisch nicht weit auseinanderliegen sind sie unterschiedliche Idiome. Die Reise bringt einen Einblick in die Kulturlandschaft und in die Lebenswelten im Grenzland der ehemaligen österreich-ungarischen Monarchie zu Italien. Vieles ist vertraut - Flurnahmen, Speisen, Gebräuche, ... Die umgebende Bergwelt und die Tiefblicke auf die Seen erfreuen auf der Reise.

REISETAG 1: Tirol - Isera - Besenello - Folgaria

Anreise nach Isera im Anbaugebiet des Weines Marzemino bei Rovereto, wo der erlesenen Tropfen bei einer Weinverkostung verkostet wird - Fahrt nach Besenello mit Besichtigung des Schlosses Beseno, welches auf strategischer Position das Etschtal überwacht - Weiterfahrt nach Folgaria und Zimmerbezug.

REISETAG 2: Folgaria - Millegrobe - Lusern - Folgaria

Aussichtreiche Fahrt über die Hochebenen des zimbrischen Sprachgebietes von Lavarone und Luserna. Schöne Wanderungen zum Drachen Vaia, der aus verbrannten Holzresten des Wirbelsturm Vaia vom Holzkünstler Martalar geformt wurde, und von der Millegrobe, der Milchgrube nach Lusern, wo wir zu Mittagessen werden. Hier wird noch aktiv zimbrisch gesprochen. Das zimbrische Museum gibt einen vielseitigen Einblick in die wechselvolle Geschichte der Luserner. Rückfahrt nach Folgaria mit freier Zeit zum Erkundigen des schönen Ortes.

REISETAG 3: Folgaria - Palü im Fersental - Levico - Tirol

Die Fahrt über die beeindruckende Bergstraße führt zum Caldonazzosee und weiter ins Fersental. Die Besichtigung des "Bersntoler Kulturinstituts" und des 500 Jahren alten Filzerhofs geben einen breitgefächerten Einblick in die Lebenswelt einst und heute der mittelhochdeutschen Sprache der Bersntoler. Im Termalort Levico, der auf eigenen Wegen erkundigt werden kann, verbringen wir den Nachmittag bevor wir nach Hause fahren.

LEISTUNGEN:

- Reise im Komfortbus
- 2x Halbpension im *** bzw. ****S Hotel
- Eintritt Castel Beseno
- Eintritt Museum der Zimbrischen Kultur Lusern
- Eintritt Bersntoler Kulturinstitut und Filzerhof
- 1x Weinverkostung
- 1x Mittagessen
- Geführte Wanderungen

PREIS AUF ANFRAGE.

Mit besten Grüßen

Klaudia Bestle

Firma
Busreisen Wipptal Mair

Brenner Straße 26
A-6143 Mauterndorf am Brenner

APFELANBAU IN HOHEN LAGEN – NONSTAL UND ULTENTAL

Reisedauer: 3 Tage
Gruppengröße: bis zu 50 Personen

Die Busreise entlang der Sprachgrenze des Trentino und Südtirols gibt einen Einblick in die Kulturgeschichte der Region und die gemeinsame Geschichte beider Sprachgruppen. Der Apfelanbau insbesondere in den steilen Hängen des Nonstal beeindruckt. Es steckt viel Handarbeit dahinter. Würde man die gepflückten Äpfel dieser Region aneinanderreihen, könnte man die Erde zweieinhalbmal umrunden. Die Dörfer beeindrucken auch durch den unterschiedlichen Baustil der italienisch- und deutschsprachigen Kultur. Die 850jährigen Urlärchen und die steilen Bergwiesen im Südtiroler Ultental strahlen die Kraft aus, dies es zum Erhalt dieser besonderen Kulturlandschaft bedarf.

REISETAG 1: Tirol - Mezzocorona - Fondo

Anreise über Magreid an der Südtiroler Weinstraße, wo wir eine Kaffeepause machen, nach Mezzocorona. Dort fahren wir mit der Seilbahn zum Hochplateau von Monte Mezzocorona, welches einen herrlichen Blick auf das Etschtal und den Brentadolomiten gibt. Mittagessen mit Trentiner Kost. Das herrschaftliche und wunderbar restaurierte Schloss Thun im unteren Nonstal besichtigen wir am frühen Nachmittag bevor wir nach Fondo im oberen Nonstal fahren. Abendessen im Hotel.

REISETAG 2: Fondo - Einsiedelei des Hl. Romedius - Fondo

Fahrt nach Sanzeno mit Besichtigung des rätischen Museums. Die 2,5 h Wanderung führt über den spektakulären Wasserleitungsweg zur Einsiedelei und über die Seen von Coredò in den gleichnamigen Ort, wo wir zu Mittag essen werden. Rückfahrt nach Fondo mit Abstecher ins Deutschnonsberger Dorf St. Felix mit der Wallfahrtskirche „Unsere liebe Frau im Walde“.

REISETAG 3: Fondo - Proveis - St. Gertraud im Ultental - Tirol

Kleinen Wanderung durch den Canyon Rio Sass zum Smeraldo See. Bevor wir nach Proveis, dem höchstgelegenen Dorf des Deutschnonsberg fahren, gibt es die Möglichkeit zum Einkauf in der Sennerei Fondo. Nach der Kaffeepause in Proveis geht es über dem Hofmahdjoch nach St. Gertraud im Ultental mit Besichtigung der Urlärchen. Das Mittagessen am frühen Nachmittag mit Südtiroler Kost stärkt uns für die Heimfahrt.

LEISTUNGEN:

- Reise im Komfortbus
- 2x Halbpension im *** bzw. ****S Hotel
- Fahrt mit Seilbahn Mezzocorona
- Eintritt Schloss Thun
- Eintritt Rätisches Museum
- 1x Kaffee und Kuchen
- 3x Mittagessen
- Geführte Wanderungen

PREIS AUF ANFRAGE.

Mit besten Grüßen

Klaudia Bestle

Firma
Busreisen Wipptal Mair

Brenner Straße 26
A-6143 Matri am Brenner

DER RUF DER SCHROFFEN UND SANFTEN BERGE – DER GLOCKNER UND DIE NOCKALM

Reisedauer: 3 Tage
Gruppengröße: bis zu 50 Personen

Die Reise führt zuerst nach Osttirol auf die Burg Heinfels, die größte Festungsanlage des Pustertales, die 1280 schon im Besitz der Grafen von Görz war: Als Königin, die in die Lüfte steigt, wird sie beschrieben. In Innervillgratental muss man jedoch geerdet sein, um den dortigen Lebensbedingungen gewachsen zu sein. Auch heute noch. Der Besuch des Freilichtmuseums Alpine Welten und der Schafwollmanufaktur Villgratner Natur bringen dies zum Ausdruck. Die sanften Nockberge und das Farbenspiel des Millstättersees sind der Gegensatz zur Mächtigkeit des Großglockners. Es sind die Kontraste, die auf dieser Fahrt begeistern.

REISETAG 1: Tirol - Innichen - Heinfels -Villgratental - Millstatt

Anreise über das Südtiroler Pustertal nach Innichen. Nach einer Kaffeepause führt die Fahrt weiter nach Heinfels. Die Führung durch die Burg Heinfels, die wie eine Königin über das Tal thront, bringt uns deren wechselvolle Geschichte nahe. Weiterfahrt nach Innervillgraten zum Mittagessen. Das Freilichtmuseum Alpines Leben mit Führung zum Thema: Venezianersäge, Lodenstampf und Getreidemühle erreichen wir nach einer leichten Wanderung. Weiters besteht auch die Möglichkeit des Einkaufs im Villgratner Natur Geschäft. Am späten Nachmittag fahren wir an den Millstättersee. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

REISETAG 2: Millstatt - Gmünd - Nockalmstraße - Millstatt

Fahrt nach Gmünd. Die mittelalterliche Stadt gilt als Künstlerstadt und dieses Kärntner Kleinod wird uns mit einer Stadtführung nahegebracht. Es beherbergt auch ein privates Porsche-Museum. Dieses zu besichtigen oder zur spätmittelalterlichen Höhenburg Gmünd hinaufzuwandern, um die Aussicht zu genießen stehen zur Auswahl, bevor in den netten Lokalen zu Mittag gespeist wird. Die Fahrt über die sanft angelegte Kärnten Nockalmstraße führt über 52 Reiden (kärntnerisch für Kehren) hinauf auf die sanften malerischen rund geschliffenen Nockberge zu Kaffee und Kuchen. Rückfahrt nach Millstatt.

REISETAG 3: Millstatt - Heiligenblut - Großglockner Hochalpenstraße - Zell am See - Tirol

Rückreise erfolgt über die Großglocknerhochalpenstraße mit einem Halt in Heiligenblut mit seiner markanten Kirche und dem Großglockner im Hintergrund. Am Besucherzentrum auf der Kaiser-Franz-Josef Höhe auf 2369m ist der Großglockner ist zum Greifen nahe. Das Mittagessen nehmen wir auf der Fahrt über Zell am See und Hochfilzen nach Tirol ein.

LEISTUNGEN:

- Reise im Komfortbus
- 2x Halbpension im *** bzw. ***S Hotel
- 2x Mittagessen
- Führung Burg Heinfels
- Führung Freilichtmuseum Alpines Leben in Innervillgraten
- Stadtführung Gmünd
- Ticket für Nockalmstraße und Großglocknerhochalpenstraße

PREIS AUF ANFRAGE.

Mit besten Grüßen.

Klaudia Bestle